



Der Vorsitzende des
Haupt- und Finanzausschusses
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 07.06.2018

1. Den Mitgliedern des
Haupt- und Finanzausschusses
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am Mittwoch, 13. Juni 2018, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 25.04.2018
2. **18-F-33-0006**

Erhebung konnexitätsrelevanter Folgen im Hessischen Schulgesetz
-Antrag der Fraktionen von SPD und CDU vom 25.05.2018-

Das Land Hessen hat zum 1. August 2017 das Hessische Schulgesetz geändert. Im Vorfeld haben die kommunalen Spitzenverbände auf mögliche finanzielle Auswirkungen für die Kommunen hingewiesen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

welche finanziellen Auswirkungen und Kosten sich aus der Schulgesetznovelle für die Landeshauptstadt Wiesbaden ergeben

3. 18-F-20-0005

Satzung zur Anwendung des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz
-Antrag der Stadtverordnetenfraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 05.06.2018-

Durch die Einführung des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG) hat die Landesregierung u.a. auf die Datenschutzgrundverordnung der EU reagiert. Damit ist es nun z.B. für die Bürgerinnen und Bürger möglich, seitens der Behörden Auskunft zu amtlichen Informationen zu erhalten. Diese Möglichkeit stellt einen wichtigen Baustein für eine transparente und bürgernahe Verwaltung dar. Die Landesvorschrift gilt jedoch nicht direkt für kommunale Verwaltungen. Diese müssen gem. § 81 Abs. 1 Nr. 7 des HDSIG´s eine Satzung erlassen, welche u.a. die Informationsfreiheitsrechte anwendbar macht. Nach Ansicht der antragstellenden Fraktionen sind in einer modernen Demokratie die Informationsfreiheitsrechte elementar. Wer will, dass Bürgerinnen und Bürger mitgestalten, mitentscheiden, sich einmischen, der muss ihnen auch die Möglichkeit geben, sich umfassend zu informieren. Im Interesse einer modernen und transparenten Verwaltung und zielgerichteten Mitarbeit der Bürgerschaft sollte Wiesbaden von der gesetzlich vorgesehenen Möglichkeit Gebrauch machen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- a) zu prüfen wie eine Satzung zur kommunalen Anwendbarkeit des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes rechtssicher formuliert sein müsste, um zu gewährleisten, dass das HDISG möglichst weitgehend auch für kommunale Behörden und Einrichtungen Anwendung findet.
- b) der Stadtverordnetenversammlung einen Satzungsentwurf zur Beschlussfassung/weiteren Beratung vorzulegen. Dabei muss die Satzung einen niedrighwelligen aber rechtlich zulässigen Zugriff auf vorhandene amtliche Informationen ermöglichen und sicherstellen.

4. 18-F-05-0029

Expertenanhörung Informationsfreiheitssatzung
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion der Freien Demokraten vom 06.Juni 2018-

Am 28. Mai tritt das neue hessische Informationsfreiheitsgesetz in Kraft - als Teil des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG). Damit ist die Bedingung eingetreten, welche der Ausschuss für Bürgerbeteiligung, Völkerverständigung und Integration mit Beschluss Nr. 0017 vom 17. März 2015 für eine Expertenanhörung zum Thema „Informationsfreiheitssatzung“ gestellt hatte: „Im Hinblick auf die zu erwartende Gesetzesinitiative auf Landesebene und die Erfahrungen der Stadt Frankfurt wird die Anhörung bis zum Ablauf der Legislaturperiode der Landesregierung zurückgestellt.“ (Unterpunkt 2., Beschluss Nr. 0017).

Der Ausschuss wolle beschließen:

Als erster Schritt auf dem Weg zur Erarbeitung einer Informationsfreiheitsatzung wird der Magistrat beauftragt, die zugesagte Expertenanhörung zum Thema „Informationsfreiheitsatzung“ zeitnah in die Wege zu leiten. Bei Bedarf sollen zu diesem Anlass der Haupt- und Finanzausschuss sowie der Ausschusses für Bürgerbeteiligung und Netzpolitik gemeinsam tagen.

5. 18-F-08-0032

Sachstandsbericht zur personellen Besetzung der Berufsfeuerwehr in den drei Feuerwachen der Landeshauptstadt Wiesbaden
-Antrag der Fraktion L&P vom 06.06.2018-

Der Haupt- und Finanzausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden möge berichten:

1. Wie ist die aktuelle Stellenbesetzung in der Feuerwache 1 - Wiesbaden Stadtmitte - (differenziert nach Leitstelle und Wachabteilung), in der Feuerwache 2 in Mainz-Kastel und in der Feuerwache 3 in Wiesbaden-Bierstadt?
2. Wieviele Stellen sind in den Wachabteilungen und in der Leitstelle pro Schicht besetzt?
3. Entspricht diese Stellenbesetzung den Vorgaben oder gibt es Vakanzen bzw. wie hoch sind diese?
4. Mit wie vielen Personen wird eine Schicht gefahren?
5. Wird hierbei das Personal der Leitstelle mitgerechnet?
6. Wie haben sich Stellen-Soll und Stellen-Ist in den letzten 10 Jahren entwickelt?
7. Wie hat sich die Zahl der Überstunden entwickelt?
8. Werden diese mit Freizeitausgleich oder mit Geld abgegolten?

6. 18-F-11-0007

Entwicklung der kommunalen Steuern seit 2011
-Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER/Bürgerliste Wiesbaden vom 06.06.2018-

Nach § 7 KAG (2) kann Wiesbaden örtliche Verbrauch- und Aufwandssteuern erheben. Mit der derzeit geplanten Wettaufwandsteuer wird womöglich eine für Wiesbaden neue Lenkungsabgabe eingeführt. Ein Gesamtüberblick über die kommunalen Steuern der Stadt Wiesbaden könnte den Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern aufzeigen, wo es ggf. Steuerungs- und Optimierungsmöglichkeiten gibt.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

Ob folgende Steuern erhoben werden und wie sich jeweils die entsprechenden Einnahmen, Steuersätze und die Anzahl der Steuerpflichtigen seit 2011 entwickelt haben (der Magistrat wird gebeten, die Liste ggf. zu vervollständigen) :

- Grundsteuer
- Gewerbesteuer
- Hundesteuer
- Kampfhundesteuer

- Spielapparatesteuer
- Zweitwohnsteuer
- Pferdesteuer
- Getränkesteuer
- Vergnügungssteuer
- Gaststättenerlaubnissteuer
- ...

7. 18-F-08-0021

Zuständigkeit von Betriebskommission und Aufsichtsräten / hier: ELW / MBA
- Antrag der Fraktion L&P vom 11.04.2018 -

ANLAGE: Beschluss Nr. 0091 vom 25.04.2018

8. 18-V-20-0025

DL 16/18-2

Jahresabschluss der Landeshauptstadt Wiesbaden zum 31.12.2017 - Information über die wesentlichen Ergebnisse

9. 18-V-20-0029

DL 26/18-4

Haushaltsplan 2018/2019 - Genehmigungs- und Begleiterlass der Aufsichtsbehörde

10. Bericht des Stadtkämmerers zur aktuellen Haushaltssituation

11. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 18-V-04-0001

DL 25/18-2, 20/18-1

Wiesbadener sozialgerechte Bodennutzung (WiSoBoN)

2. 18-V-04-0002

DL 25/18-3, 21/18-2

Stadtplatz

3. 18-V-05-0009

DL 26/18-1

Freigabe der Haushaltsmittel 2018/2019; Aufhebung des Sperrvermerks

4. **18-V-20-0016** **DL 25/18-8, 21/18-5**
Zwischenbericht der Projektgruppe (PG) "EU-Beihilferecht in der Kernverwaltung"
5. **18-V-20-0018** **DL 26/18-3**
Förderrichtlinien 2018
6. **18-V-20-0020** **DL 25/18-9, 21/18-6**
WIVERTIS GmbH - Übernahme der Gesellschaftsanteile und Bericht zur IT-Bedarfsanalyse
7. **18-V-21-0001** **DL 26/18-5, 23/18-1**
Wettaufwandsteuer
8. **18-V-34-0001** **DL 25/18-12, 22/18-2**
Standortkonzept für die Altkleidersammlung in der Landeshauptstadt Wiesbaden "Alles aus einer Hand"
9. **18-V-36-0009** **DL 26/18-6, 24/18-1 NÖ, 23/18-2 , 01/18-1**
Renaturierung Wellritzbach 2. BA, Änderung der Grundsatzgenehmigung
10. **18-V-36-0011** **DL 26/18-7, 23/18-3**
Errichtung von 20 Ladesäulen für E-Fahrzeuge durch die ESWE Versorgungs AG
11. **18-V-37-0003** **DL 17/18-3**
Neubau Feuer- und Rettungswache Igstadt - Ausführungsvorlage
12. **18-V-40-0013** **DL 26/18-8, 23/18-4**
Übernahme der Aufgaben der EDV-Supportbetreuung für Amt 40 durch das Medienzentrum Wiesbaden e. V.
13. **18-V-41-0009** **DL 25/18-13, 19/18-4**
Stadtbibliotheken Wiesbaden: Anpassung des Entgeltverzeichnisses zur Benutzungsordnung

14. **18-V-41-0011** **DL 25/18-14, 19/18-5**
Hess. Staatstheater Wiesbaden: Abschluss 2017; Budget 2018
15. **18-V-41-0013** **DL 25/18-16, 19/18-7**
Kulturfestival "Festland" in 2019/Konzeption und Antrag auf Förderung
16. **18-V-51-0003** **DL 25/18-17, 19/18-8**
Satzungsänderung Jugendamt
17. **18-V-51-0011** **DL 26/18-9, 22/18-3**
Willkommensbesuche für Familien mit neugeborenen Kindern
18. **18-V-51-0019** **DL 25/18-18, 19/18-9**
Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90, Schaffung von 20 zusätzlichen
Betreuungsplätzen
19. **18-V-66-0104** **DL 26/18-18**
Zusätzlicher Personalbedarf für die Stabstelle 660001 Werbenutzung, Öffentlichkeitsarbeit und
Sonderprojekte bei dem Tiefbau- und Vermessungsamt
20. **18-V-66-0201** **DL 25/18-21, 21/18-7**
Veilchenweg - Schönaustraße - Einrichten eines Kreisverkehrs mit benutzerfreundlichem
Ausbau der Bushaltestellen "Veilchenweg"
21. **18-V-66-0204** **DL 25/18-22, 21/18-8**
Öffentliche Straßenbeleuchtung, Straßenbeleuchtungsanlagen Neu- und Ersatzbeschaffung in
Wiesbaden in den Jahren 2018 und 2019
22. **18-V-66-0308** **DL 26/18-19**
Bericht über das Ergebnis des Jahresabschlusses 2017 und die Entwicklung des
Instandhaltungsbudgets 2018 für die Verkehrsinfrastruktur (Straßen, Wege, Ingenieurbauwerke)

23. 18-V-66-0309 DL 25/18-23, 21/18-9
Erneuerung von Ingenieurbauwerken in Wiesbaden und AKK
24. 18-V-67-0006 DL 16/18-4
Freigabe und Genehmigung des Budgets zur Herstellung von Baumgruben und Ersatzpflanzung von Bäumen für die Pflanzperioden 2018/2019
25. 18-V-67-0008 DL 26/18-20
Neubau einer Gärtnerunterkunft am Nordfriedhof - Genehmigung des Budgets
26. 18-V-80-8002 DL 16/18-5
Arbeitsmarktprojekt Spielplatzbetreuung - Fortführung 2019 bis 2021
27. 18-V-80-8004 DL 16/18-6
Ausbildungspakt 5 + 3 für die Ausbildungsjahre 2018 und 2019
28. 18-V-82-0001 DL 16/18-7
Carol-Nachman-Preis - Besetzung Kuratorium und Änderung Satzung
29. 18-V-82-0003 DL 16/18-8
Veräußerung Anteile Frankfurt Ticket RheinMain GmbH
- Nicht öffentliche Beratung:**
30. 18-V-20-0003 DL 26/18-1 NÖ
Liquiditätsbedarf
31. 18-V-20-0023
Maßnahmen zur Abwendung einer Insolvenz
32. 18-V-20-0031 DL 26/18-3 NÖ
Bürgschaften - Übernahme von zwei modifizierten Ausfallbürgschaften

- 33. 18-V-80-2310** **DL 16/18-2 NÖ**
Verkauf eines Einfamilienhauses
- 34. 18-V-80-2312** **DL 25/18-5 NÖ, 19/18-5 NÖ**
Verkauf eines Baugrundstücks in Medenbach
- 35. 18-V-80-2314** **DL 26/18-4 NÖ**
Verzeichnis der vom 01. Januar bis 31. März 2018 genehmigten Grundstücksgeschäfte
- 36. 18-V-21-0003** **DL 27/18-1 NÖ**
Steuerpflicht der Stadt und Steuer-Compliance

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Belz
Vorsitzender

I17



Die Stadtverordnetenversammlung
- Haupt- und Finanzausschuss -

Tagesordnung I Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 25. April 2018

Vorlagen-Nr. 18-F-08-0021

Zuständigkeit von Betriebskommission und Aufsichtsräten;
Beteiligung von Gremien an Ausschreibungen

Beschluss Nr. 0091

Der Magistrat wird gebeten, das in der Kernverwaltung aktuell angewendete Vergabeverfahren darzustellen.

Wiederaufnahme in die Tagesordnung 13.06.2018

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, 07.05.2018

Belz
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, 05.2018

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, 11.05.2018

Gerich
Oberbürgermeister

15. MAI 2018

ernat III
der Bitte um weitere Veranlassung